

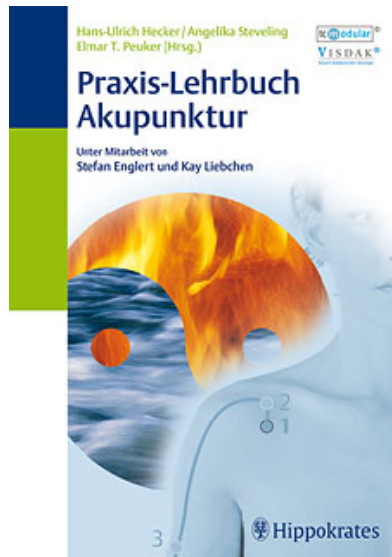
Hecker/Steveling/Peuker Praxis-Lehrbuch Akupunktur - Mängel exemplar

Leseprobe

[Praxis-Lehrbuch Akupunktur - Mängel exemplar](#)

von [Hecker/Steveling/Peuker](#)

Herausgeber: MVS Medizinverlage Stuttgart



<http://www.unimedica.de/b11191>

Sie finden bei [Unimedica](#) Bücher der innovativen Autoren [Brendan Brazier](#) und [Joel Fuhrmann](#) und [alles für gesunde Ernährung](#), [vegane Produkte](#) und [Superfoods](#).

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Unimedica im Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern

Tel. +49 7626 9749 700

Email info@unimedica.de

<http://www.unimedica.de>

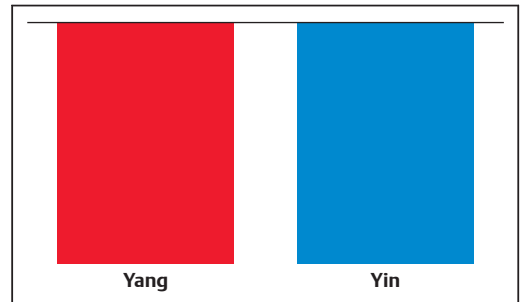


Yang und Yin im Gleichgewicht: Normalzustand

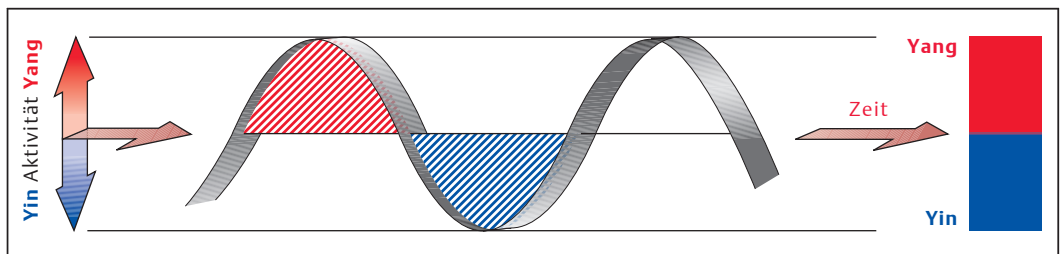
Physiologischerweise sind, wie bereits bei Hitze und Kälte erörtert, Yang und Yin Aspekte des Körpers als Teilkomponente von Qi im Gleichgewicht. Yang bedeutet: Antriebskraft für Aktivitäten, Hitze (Wärme) und Trockenheit. Yin bedeutet: Kraft für Ruhe, Kälte und Feuchtigkeit. Yin ernährt die Gewebe. Bei einem Gleichgewicht treten weder pathologische Wärme noch Kälte auf – es besteht lediglich ein Kraftaspekt, der Qi genannt wird, und sowohl Antriebskraft für Aktivitäten als auch Kraft für Ruhe (Kraft abzuschalten) beinhaltet.

Befinden sich bei physiologischen Gesamt-Qi Yin und Yang im Gleichgewicht, gibt es zwei Möglichkeiten für die Darstellung dieses Zustandes der Gesundheit:

- die statische Betrachtungsweise (übliche Darstellung von Yin und Yang)
- die dynamische Betrachtungsweise



► Abb. 7.4 Normal: Yang und Yin im Gleichgewicht, physiologisches Gesamt-Qi (statische Betrachtungsweise).



► Abb. 7.5 Normal: Yang und Yin im Gleichgewicht, physiologisches Gesamt-Qi (dynamische Betrachtungsweise).

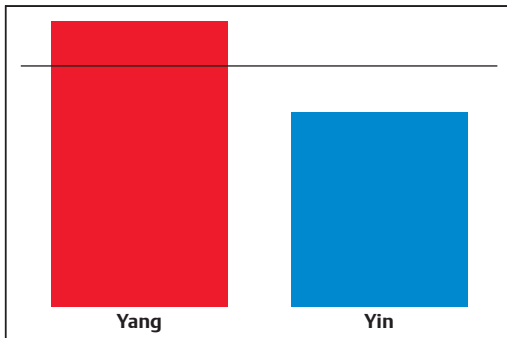
Fülle-Muster: Yang- und Yin-Fülle

! Beachte:

Fülle-Muster sind pathologische Muster.

Bei Fülle-Mustern sind die Körperreaktionen bei Vorhandensein des gesunden physiologischen, individuellen Energiespektrums heftig. Es besteht keine Energieleere, der Körper reagiert auf pathogene Faktoren mit heftigen Krankheitszeichen. Je nachdem, ob hierbei insgesamt Hitze = Yang- oder Kälte = Yin-Phänomene vorliegen, handelt es sich um Yang-Füllemuster oder Yin-Füllemuster.

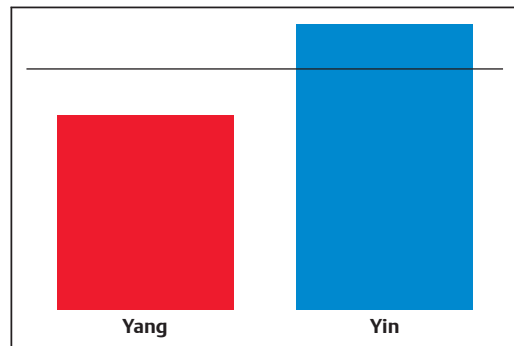
Bei einem Yang-Füllemuster kommt es durch Hitze zu einem Yin-Verbrauch. Bei einem Yin-Füllemuster resultiert nach einiger Zeit ein Yang-Verlust. Diese Veränderungen sind in den ► **Abb. 7.6–7.9** grafisch berücksichtigt. Teilweise wird, insbesondere in der europäischen Literatur, der eintretende Yin-Verlust bei Yang-Füllemustern (und entsprechend der Yang-Verlust bei Yin-Füllemustern) nicht grafisch berücksichtigt. Die Abbildungen variieren dann entsprechend von der hier gewählten Darstellung. Die ► **Tab. 7.17** und ► **Tab. 7.18** nennen die Hauptphänomene von Yang- und Yin-Füllemustern.



► **Abb. 7.6** Yang-Füllemuster: Überwiegen von Yang bei heftigen Körperreaktionen (statische Betrachtungsweise).

► **Tab. 7.17** Yang-Füllemuster: Hauptphänomene.

Phänomene
kraftvoll (aktiv)
viel
heftig
heiß, warm
rot, gelb
schnell
trocken



► **Abb. 7.7** Yin-Füllemuster: Überwiegen von Yin bei heftigen Körperreaktionen (statische Betrachtungsweise).

► **Tab. 7.18** Yin-Füllemuster: Hauptphänomene.

Phänomene
kraftvoll, ruhig
viel
kalt
weiß, blass
langsam
feucht



Hecker/Steveling/Peuker

[Praxis-Lehrbuch Akupunktur -
Mängelexemplar](#)

640 Seiten, geb.
erschienen 2009



Mehr Bücher zu gesund leben und gesunder Ernährung www.unimedica.de